

Ausstellungen 2023

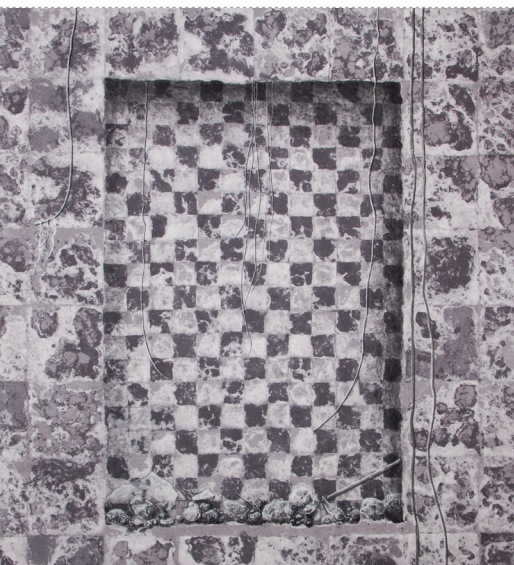
 GALERIEVEREIN
LEONBERG e.V.

15. JANUAR – 26. FEBRUAR

Justyna Koeke
WirkstoffKooperationen. Installationen.
PerformancesAUSSTELLUNG DER STADT LEONBERG
ERÖFFNUNG: SONNTAG, 15.01., 11:15 UHR

Justyna Koeke Installationen, Videoarbeiten und Performances kreisen um die Fragen nach der Essenz von kollektiven Arbeitsmethoden basierend auf dem feministischen Gedanken eines gleichberechtigten nicht-hierarchischen Miteinanders.

Spielerisch untersuchte sie während der pandemiegeprägten letzten Jahre in vielfältigen Kooperationen, wie sich experimentelles Zusammenarbeiten sowohl im Atelier wie auch in der Natur auf das Gestalten und die Inhalte auswirkt. Situative Werke und performative Situationen von Musikvideo über Skulpturen und Designobjekte entstanden durch Kooperationen mit Künstler*innen und anderen Personen wie Sandra Ehmer, Michael Stegk, Andreas Hartmaier, Riva Fleur Vidal und Walerija Peter.



12. MÄRZ – 23. APRIL

Clemens Schneider
LebenszeichenHannes Burgdorf- Preisträger 2023
Arbeiten mit PapierAUSSTELLUNG DES GALERIEVEREINS LEONBERG
ERÖFFNUNG: SONNTAG, 12.03., 11:15 UHR
22. APRIL: LANGE KUNSTNACHT

Schon seit Jahren stellt Clemens Schneider in seinem Atelier das großformatige Hadernpapier für seine Arbeiten selbst her. Ursprünglich als Bildträger für großformatige Bilder gedacht, entwickelte sich das Papier schließlich selbst zum Kunstwerk. „Talking Paper“ heißt eine aktuelle Werkreihe, in der Papier als Klang erzeugendes Medium eingesetzt wird. Das Papier wird während dem Schöpfens um eine weitere Zutat ergänzt: Piezokristalle, welche das Papier mit Hilfe von elektrischer Spannung zum Klingen bringen. Aus den Papierbögen entstehen klingende Wandarbeiten sowie Raum- und Klanginstallationen.

Wie das Papier, welches aus Alttextilien gewonnen wird, ist auch der Klang der Installationen ein Recyclingprodukt. Straßen- und Baustellenlärm wird in einen angenehm hypnotisch klingenden Klangteppich verwandelt.

7. MAI – 25. JUNI

Thomas Putze
barfuss

Installation. Performance. Zeichnung

AUSSTELLUNG DER STADT LEONBERG
ERÖFFNUNG: SONNTAG, 07.05., 11:15 UHR

Wie ein Tausendfüßler zieht sich die von der Decke hängende Installation von Thomas Putze durch die Stockwerke der Galerie und fordert die Besucher*innen auf, sie in Bewegung zu bringen.

Form und Symbol des nackten Fußes ziehen sich seit Herbst 2021 kontinuierlich durch Thomas Putzes Werk und erweitern und ergänzen das ursprünglich geplante Ausstellungskonzept des Kamels. Aus den ersten Tastversuchen und Schritten ist daraus ein dynamischer Tanz, ein festes Auftreten entstanden.

Wieder einmal sprengt Thomas Putze den Rahmen der klassischen Holzbildhauerei. Wo diese im Material erstarrt, erzielt er mit seinen Zeichnungen eine unvergleichliche Dynamik und Leichtigkeit. Die Performance ist bei Thomas Putze als Erweiterung seiner Arbeiten zu verstehen – wo das Material schweigt spricht der Körper.



9. JULI – 30. JULI

Leonale

Mitgliederausstellung

AUSSTELLUNG DES GALERIEVEREINS LEONBERG
ERÖFFNUNG: SONNTAG, 09.07., 11:15 UHR

Die „leonale“ ist eine inzwischen zur Tradition gewordene Ausstellung von Mitgliedern des Galerievereins Leonberg, die im Rhythmus von zwei Jahren stattfindet. Neben bereits etablierten Künstlern soll den Mitgliedern regelmäßig ein Forum geboten werden, ihre Werke zu präsentieren. Ziel dieser Ausstellung ist es, die kreativen Kräfte des Vereins zusammenzuführen sowie einen Überblick über die Vielfalt der künstlerischen Ansätze auf ganz unterschiedlichen Ebenen zu vermitteln. Zu sehen sind Arbeiten aus den Bereichen Malerei, Zeichnung, Fotografie, Skulptur, Grafik, Holzschnitt, Bronzeguss und Keramik.

Die Kabinettausstellung zeigt Arbeiten von Hozana Gomes da Costa.

leonale 12



17. SEPTEMBER – 29. OKTOBER

Jörg Mandernach

Der Nachtschatten wuchs,
bis die Fliegen tanzten.

Raumzeichnungen

AUSSTELLUNG DES GALERIEVEREINS LEONBERG
ERÖFFNUNG: SONNTAG, 17.09., 11:15 UHR

Der in Ludwigsburg lebende Maler und Graphiker Jörg Mandernach (geb. 1963) arbeitet mit unterschiedlichen Medien, seine künstlerische Ausdrucksweise beruht auf einem komplexen Konzept, das Zeichnung, Druckgraphik, Papierschnitt, Collage, Objekte, Malerei, Video- und Trickfilme sowie Mobiles umfasst. Der Künstler experimentiert mit seinen Bildern und Zeichnungen, sie bleiben nicht in der Fläche, sondern wachsen facettenreich in den Raum. So entstehen faszinierende, mit Textfragmenten angereicherte Raumzeichnungen, die überlagert von kurzen Trickfilmprojektionen, um die Aspekte Bewegung und Zeit erweitert werden. Je nach Standpunkt des Betrachters ergeben sich neue Gesamtbilder, die abstrakt anmutenden Bildbestandteile fügen sich zu etwas gegenständlich Lesbarem zusammen.

19. NOVEMBER – 31. DEZEMBER

Gudrun Brückel

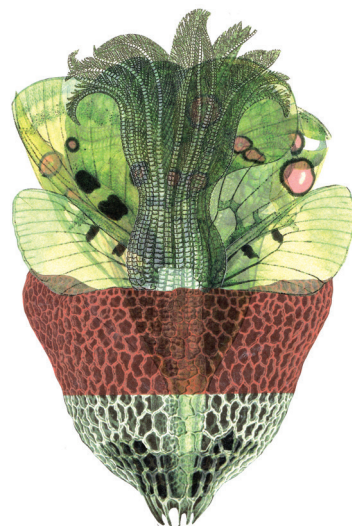
Prototypen

Collagen. Drucke. Objekte

AUSSTELLUNG DER STADT LEONBERG
ERÖFFNUNG: SONNTAG, 19.11., 11:15 UHR

In umfangreichen grafischen Serien erkundet Gudrun Brückel das Prinzip transparenter Schichtungen. Ihr bevorzugtes Medium ist die Collage. Natur und Architektur geben dabei den Ton an. Motivisch schöpft sie vor allem in ihren neueren Arbeiten aus dem Fundus naturwissenschaftlicher Illustrationen, die sie in Bereiche des Imaginären und der Fiktion überführt.

Es sind Zeichnungen, Collagen, Fotogramme, Monotypen und Objekte, die nicht zuletzt durch Reiseeindrücke und persönliche Begegnungen inspiriert sind. Darüber hinaus arbeitet die in Leonberg geborene Künstlerin seit kurzem, ausgelöst durch die Fragestellung nach der Entstehungsgeschichte von Viren, an einer Serie hybrider Organismen: gezeichnete Details aus naturwissenschaftlichen Bestimmungsbüchern, proportional verändert und übereinandergeschichtet – fiktive Lebewesen einer künftigen Welt.



ÖFFNUNGSZEITEN

NOVEMBER – MÄRZ
MITTWOCH, DONNERSTAG, SAMSTAG, SONNTAG
JEWEILS VON 14 BIS 17 UHR

APRIL – OKTOBER
DIENSTAG, MITTWOCH, DONNERSTAG, SAMSTAG, SONNTAG
JEWEILS VON 14 BIS 17 UHR

EINTRITT

2,50 EUR/PERSON, ERMÄßIGT: 1,50 EUR/PERSON
FREIER EINTRITT FÜR AUSSTELLUNGEN DER STADT LEONBERG
SOWIE AM 1. SONNTAG JEDEN MONATS

GALERIEVEREIN LEONBERG E.V.

ZWERCHSTRASSE 27
71229 LEONBERG
TELEFON 07152 399 182
INFO@GALERIEVEREIN-LEONBERG.DE
WWW.GALERIEVEREIN-LEONBERG.DE

STADT LEONBERG

AMT FÜR KULTUR UND SPORT

BELFORTER PLATZ 1
71229 LEONBERG
TELEFON 07152 990 -1401
KUNST@LEONBERG.DE
WWW.LEONBERG.DE